

Fragennummer: 0141

Das Bereuen von *Zina* (vor- oder außerehelichen Geschlechtsverkehr)

(Entnommen aus www.islam-qa.com - Frage Nr.: 624)

Frage:

Bruder, ich weiß nicht, was ich machen soll. Ich habe ein sehr große Sünde begangen. Ich weiß, dass es in unserer wunderschönen Religion nicht so etwas wie eine Beichte gibt, aber ich habe *Zina* (vor- oder außerehelichen Geschlechtsverkehr) begangen. Ich möchte bereuen und Allah um Vergebung bitten. Als ich die Sura *An – Nuur* (24) las, fand ich darin stehen, dass ich keine tugendhafte Frau (mehr) heiraten kann. Was soll ich tun? Mach bitte *Du'a* (Bittgebet) für mich, dass Allah mir meine Strafe im Höllenfeuer erleichtert.

Antwort:

Alles Lob gebührt Allah.

1) Verzweifele nicht, denn Allah der Allhöchste und Ruhmvolle sagt (sinngemäß):

„Sprich: ,O meine Diener, die ihr euch gegen eure eigenen Seelen vergangen habt, verzweifelt nicht an Allah’s Barmherzigkeit; denn Allah vergibt alle Sünden; Er ist Der Allverzeihende, der Barmherzige.*“
(Sura Az – Zumar (39) : 53)

2) Lass deine Reue aufrichtig von deinem Herzen kommen, meide alles, was dich zum *Haraam* (Verboten) führt und wieder zur Freveltat zurückfallen lässt. Vollbringe ebenfalls viele gute Taten, denn die guten Taten löschen die schlechten Taten aus.

3) Wenn du deine Tat bei Allah bereut hast, dann bist du nicht länger ein *Zani* (Jemand, der vor- oder außerehelichen Geschlechtsverkehr begeht) und aufgrund dessen darfst du eine tugendhafte Frau heiraten.

4) Der *Mumin* hat große Hoffnung und strebt immer danach, das Beste von Allah zu bekommen. Er bittet Allah, nicht nur seine Strafe im Höllenfeuer zu mildern, sondern er betet zum allmächtigen Gott, dass Er ihn vor der Hölle bewahrt und ihn für seine Reue und seine guten Taten mit dem Paradies belohnt.

Scheich Muhammad Salih al - Munadschid